

## Faktencheck:

Die Baustelle hat starke negative Einflüsse auf die örtliche Infrastruktur und die Lebensqualität der Menschen.

### Eine derartige Baustelle verursacht:

- hohe Lärmbelastungen (LKW-Verkehr, Sprengungen, Erschütterungen,...)
- LKW-Verkehr erzeugt erhöhte Feinstaubbelastung
- Erhöhte Unfallgefahr für Radfahrer und Fußgänger
- Einbrüche im Tourismus - Nächtigunszahlen nehmen ab
- Alpen-Adria-Trail und Alpen-Adria-Radweg werden unterbrochen.
- Radtourismuswirtschaft leidet (Verleih, Hotels, Gastronomie)
- Staus und Einschränkungen für Anrainer und Pendler  
Fahrverbote, Umleitungen oder Sperren werden den Alltag erheblich beeinträchtigen.
- Veränderung des Landschaftsbildes durch Deponiefläche
- dauerhafte Störungen über viele Jahre und mit Sicherheit eine Wertminderung von Grundstücken und zu Abwanderungen

### Der Stollenbau verursacht:

- fast **1 Mio. m<sup>3</sup> Aushubmaterial**
- Für den Abtransport sind ca. 60.000 LKW-Fahren notwendig.

#### Ein Rechenbeispiel:

Ein Stollenbau mit 17 Km Länge und einem Durchmesser von  $\varnothing$  5,80 m ergibt rund 550.000 m<sup>3</sup> festes Aushubmaterial. Dieses wird aufgelockert und nach dem Fräsen zerkleinert. Das ergibt somit ca. 900.000 m<sup>3</sup> Material.

1 Kippsattel-LKW mit einem Fassungsvermögen 15 m<sup>3</sup> benötigt daher 60.000 LKW-Fahren, um das Aushubmaterial von 900.000 m<sup>3</sup> abzutransportieren.